

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 58 (1964)
Heft: 9

Nachwort: Tagt es?
Autor: Rusk

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kunft über Ort und Zeit der Beratung. Auf Grund verschiedener Beispiele aus der jüngsten Zeit wird die Notwendigkeit dieser neuartigen Beratungsstelle erwiesen. Ihre Tendenz wird in folgendem Absatz eindeutig umschrieben:

«Die ‚Beratungsstelle Militärdienstverweigerung aus Gewissensgründen‘ will den Interessenten, Ratsuchenden und Gesprächspartnern helfen, den eigenen Entscheid zu finden. Sie will dem Ratsuchenden Klarheit über die Konsequenzen verschaffen und ihm ermöglichen, auch in schwierigen Situationen der eigenen Überzeugung treu zu bleiben. Es versteht sich, daß es der Beratungsstelle dabei weder um die Beeinflussung in einer antimilitaristischen Richtung noch um die fadenscheinige Beruhigung aufgewühlter Menschen gehen kann.»

Tagt es?

«Eine militärische Orgie ist nicht der rationale Weg zu einer Ordnung freier Menschen in einer zivilisierten Welt. Kein gesunder Mensch kann die Zerstörung des größten Teils der nördlichen Hemisphäre als einen Triumph der Freiheit auffassen . . . Ein kompromißloser Antikommunismus, wie er von den Anhängern Goldwaters propagiert wird, liegt weder im Interesse der Vereinigten Staaten noch in demjenigen der Freiheit. Es geht nicht an, zu behaupten, daß alle Völker, die eine kommunistische Etikette tragen, nichts wert seien und daß es keine Möglichkeit einer Entwicklung innerhalb der kommunistischen Welt gebe.»

Staatssekretär Rusk in einer Rede vor der «American Field Association» am 2. August 1964 («NZZ» Nr. 3258).

BUCHBESPRECHUNGEN

Dietrich Bonhoeffer: *«Widerstand und Ergebung»*. Briefe und Aufzeichnungen aus der Haft. Chr.-Kaiser-Verlag, München. 11. Auflage, 1962. Fr. 15.—.

Immer wieder begegnen wir dem Namen Dietrich Bonhoeffers als einer Hoffnung für die Erneuerung und Vertiefung christlichen Lebens. Und doch sind es nächstes Jahr zwanzig Jahre, daß er als eines der letzten Opfer der Naziherrschaft hingerichtet wurde, und seine Gedanken müssen zum großen Teil aus Predigten, Aufzeichnungen und Briefen skizzenhaft herausgeschält werden. Dadurch wird sein Denken für seine Freunde und Schüler zu einer Aufgabe des Nach- und Weiterdenkens, wie es ein abgeschlossenes Werk viel weniger sein könnte. Allerdings ist es wichtig, daß Menschen da sind, die seine Gedankengänge mit derselben Unbedingtheit weiterführen.